



LG Electronics: Kommunen profitieren jetzt beim Umstieg auf moderne LED-Lichttechnik von Förderung

Energieeffiziente LED-Beleuchtung in sozialen, kulturellen und öffentlichen Einrichtungen werden weiterhin finanziell unterstützt

Ratingen, 27. Oktober 2014 – Die Zeit drängt: Ab April 2015 dürfen bestimmte, energiehungrige Quecksilberdampf Lampen nicht mehr vertrieben werden. Die dann geltende, neue Gesetzgebung trifft in erster Linie öffentliche Einrichtungen wie beispielsweise Schulen und Sporthallen, wo die im Jahr 1892 erfundene Leuchtentechnologie noch vielfach zum Einsatz kommt. Damit in zahlreichen öffentlichen Gebäuden im kommenden Jahr nicht die Lichter ausgehen, ist ein Umstieg auf die wesentlich umweltfreundlichere und energiesparende LED-Technologie lohnens- und empfehlenswert. Das betont der Technologiekonzern [LG Electronics](#), dessen Geschäftseinheit Lighting energieeffiziente LED-Beleuchtungslösungen entwickelt und produziert.

Nachhaltige Beleuchtung kommunal gefördert

Ein zeitiger Umstieg auf die moderne LED-Technik ist für Städte und Gemeinden besonders interessant, weil derzeit die kommunale Beleuchtung mit LED umfangreich finanziell unterstützt wird. Hintergrund: Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert das Bundesumweltministerium bereits seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Hierzu zählt auch eine Modernisierung der Beleuchtungstechnik in öffentlichen Gebäuden.

Öffentliche Einrichtungen profitieren

„Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit sieht im Paragraphen II.4 der Kommunalrichtlinie 2014 ausdrücklich vor, dass soziale, kulturelle und öffentliche Einrichtungen ab sofort einen Zuschuss bei der Umstellung von konventionellen Leuchten auf moderne

LEDs erhalten“, betont Markus Haake, Vertriebsleiter Lighting bei LG Electronics Deutschland. Die Förder-Richtlinie wurde am 15. September 2014 im Bundesanzeiger veröffentlicht.

Konkret wird die Investition in eine hocheffiziente LED-Beleuchtung in Verbindung mit einer Steuer- und Regelungstechnik bei der Sanierung der Innen- oder Hallenbeleuchtung mit einer Förderquote von 30 Prozent unterstützt. Dabei erwartet der Gesetzgeber ein CO₂-Minderungspotenzial von mindestens 50 Prozent, was mit der effizienten LED-Technik problemlos erreicht werden kann. Die Höhe der Förderung beträgt mindestens 5.000 Euro. Notwendig ist dafür allerdings, dass sich die Anlagen und Gebäude im Eigentum des Antragstellers befinden.

Rechtzeitig Förderantrag stellen

Wichtig für alle Interessenten: Förderanträge können in den Jahren 2015 und 2016 jeweils vom 1. Januar bis zum 31. März beim Projektträger eingereicht werden. Die Kontaktdaten für die Antragseinreichung sind auf www.klimaschutz.de einsehbar.

Die für den Ersatz geeigneten LED-Lösungen von LG Electronics sind unter anderem die robuste HIGH-BAY-Serie (80 bis 240 Watt) und die Deckenleuchtenserie LED FLATLIGHT (35 Watt). Für den Austausch alter Röhrenlampen bietet LG zudem die neuen LED Tubes. Nach aktuellen Beispielberechnungen lässt sich je nach Ausführung ein Energiesparpotenzial von bis zu 80 Prozent erreichen. Mit einer Brenndauer von bis zu 50.000 Stunden sind diese LEDs zudem eine äußerst nachhaltige Investition, die sich nach rund zwei Jahren bereits amortisieren kann.

###

Über LG Electronics, Inc.

LG Electronics, Inc. (KSE: 066570.KS) ist ein global führender Anbieter und technologischer Impulsgeber in den Bereichen Unterhaltungselektronik, Mobilkommunikation und Haushaltsgeräte. Mit seinen 87.000 Mitarbeitern in 113 Niederlassungen auf der ganzen Welt erzielte LG im Geschäftsjahr 2012 einen Konzernumsatz von 45.22 Milliarden US-Dollar. LG besteht aus vier Business - Units Home Entertainment, Mobile Communications, Home Appliance und Air Conditioning & Energy Solutions - und ist einer der international führenden Hersteller von Flachbildfernsehern, Mobilgeräten, Klimageräten, Waschmaschinen und Kühlschränken. LG Electronics ist ENERGY STAR® Partner of the Year 2012.

Über die LG Electronics Deutschland GmbH

Bereits seit 1976 engagiert sich LG auf dem deutschen Markt. Heute beschäftigt die LG Electronics Deutschland GmbH mit Sitz in Ratingen über 360 Mitarbeiter in den Bereichen Home Entertainment, Mobile Communications, Information System Products, Home Appliance, Air Conditioning, Lighting und Solar. Im Geschäftsjahr 2011 erwirtschaftete die deutsche Tochtergesellschaft des Weltkonzerns einen Gesamtumsatz von knapp 900 Mio EUR. Ebenfalls 2011 belegte LG Electronics Deutschland den zweiten Platz bei Best Brands - das deutsche Markenranking (Kategorie Wachstumsmarke).

Über LG Lighting

Als zukunftsorientiertes Unternehmen setzt LG Electronics auf energieeffiziente Produkte und Lösungen. Unter dem Dach der Business Unit Air Conditioning & Energy Solution baut LG derzeit sein LED Lichtgeschäft unter Nutzung der Finanz- und Technologiekraft des Konzerns aus. Das Angebot umfasst qualitativ hochwertige LED-Retrofitlampen und LED-Leuchten für die Innen- und Außenanwendung. LG Lighting bietet energieeffiziente Beleuchtungslösungen sowohl für professionelle als auch für Privatanwender.

Weitere Informationen finden Sie unter www.lg.de/presse.

Bildmaterial und weitere Infos können bei der Presseagentur angefordert werden:

LG Electronics
Deutschland GmbH
Justine Figura
Manager Public Relations
Berliner Str. 93
40880 Ratingen
Tel.: 0 21 02 / 7008 - 335
Fax: 0 21 02 / 7008 - 333
eMail: Justine.figura@lge.com

LEWIS PR - Global Communications
Presseagentur
Kai Faulbaum
Derendorfer Allee 33
40476 Düsseldorf
Tel.: +49 211 522946 - 17
Fax: +49 211 522946 - 1
eMail: lglighting@lewispr.com